

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Montag, 5. Mai 1986, 7.45 Uhr :

Laut Wetterbericht sind mit der kräftigen Föhnströmung heute zuerst am Alpenhauptkamm und im Süden, Nachmittags auch in Nordtirol einzelne Schauer und Gewitter zu erwarten. Die Nullgradgrenze liegt bei rund 3.000 m Höhe.

Sonneneinstrahlung und Tageserwärmung führen zu einer zunehmenden Durchweichung der Schneedecke. Auf Verkehrswegen höhergelegener Seitentäler ist besonders ab den späten Vormittagsstunden weiterhin mit einer örtlich mäßigen Lawinengefahr zu rechnen.

Bei allgemein guten Tourenverhältnissen beschränkt sich eine örtlich geringe Schneebrettgefahr auf schattseitige, kammnahe Steilhänge. Weiters erfordern die tageszeitlich bedingten Naßschneelawinen bei Talabfahrten und Hüttenanstiegen Vorsicht.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab
Dienstag, ca. 9.00 Uhr.

Dr. Otto SCHIMPP